

Kurzbericht zur 1. Sitzung des ERWAS-Querschnittsthemas „Modellierung und Simulation“ am 19.01.2015

Im Rahmen der Fördermaßnahme „Zukunftsfähige Technologien und Konzepte für eine energieeffiziente und ressourcenschonende Wasserwirtschaft (ERWAS)“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) fand am 19. Januar 2015 unter der Leitung von Herrn Prof. Martin Böhle (TU Kaiserslautern) das erste Treffen des Querschnittsthemas „Modellierung und Simulation“ statt.

Aus den Verbänden ENERWA, EnWasser, EWave, EWID sowie H₂Opt und von ERWASNET nahmen 16 Teilnehmer an der ersten Sitzung teil. Nach einer Begrüßung folgten Vorträge zur Einführung in die Grundlagen der Simulation und zu aktuellen Optimierungsproblemen, die sich u.a. aus den Fragestellungen der Verbände ergeben. Daraus entstand eine intensive Diskussion zu den Begriffen Verifizierung (Genauigkeit der Lösung der Modellgleichungen) und Validierung (Übereinstimmung zwischen Mess- und Simulationsergebnissen). Dies soll im Rahmen der nächsten Sitzungen weiter vertieft werden. Zum Vergleich der in den Verbänden genutzten Modelle soll ein fiktives Trinkwassernetz verteilt und die Ergebnisse verglichen werden.

Ansprechpartner: Prof. Dr. Martin Böhle, TU Kaiserslautern, Fachbereich Maschinenbau und Verfahrenstechnik – Strömungsmechanik und Strömungsmaschinen
E-Mail: martin.boehle@mv.uni-kl.de